

[9750.] Um dem vielfachen Verlangen der geehrten Buch- und Kunstdienstungen nach der von mir veröffentlichten kleinen Schrift:

Bur Beleuchtung

der S. Roeder'schen Metall - Compositions - Schreibfedern

zu genügen, habe mich entschlossen, dieselbe gratis durch Vermittelung der lobb. Stuhr'schen Sort.-Buchhandlung Ihnen zur Verfügung zu stellen. — Die kleine, 30 Seiten umfassende Schrift enthält eine geschichtliche Entwicklung der Schreibfedern, eine Classification der Anwendbarkeit der verschiedensten Sorten u. einen Preis-Courant, und ist sowohl für den eigenen Bedarf, wie zur Vertheilung an Kunden sehr zu empfehlen. — 1 Probe-Kasten, ein Sortiment der Metall-Federn enthaltend, kostet 15 Sch.

Berlin, den 24. Juli 1856.

S. Roeder,
Metall-Feder-Fabrikant.

[9751.] Gold- u. Silber-Tinte
wie Gold- und Silberdruck flüchtig schreibend,
empfehlen à 1 Pf. per Flacon

P. J. Klotten & Co. in Köln.

Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

[9752.] Für populäre Artikel
eignet sich zur Ankündigung der von mir herausgegebene, an Bedeutung stets wachsende

Anzeiger

bestens.
Bei einer Auslage von 5000 berechne ich die Petitzeile mit 3 Sch.

Aufträge auf 1/2 Kosten kann ich bei der Fülle der mir zur Verfügung stehenden Inserate nicht effectuiren, dagegen bin ich bereit, jede gewünschte Firma anzuführen.

Prag. Heinr. Merch.

[9753.] Inserate auf den Umschlägen von:
Polytechnisches Centralblatt, Spaltz. 1 1/2 Sch.
Zeitschrift f. deutsche Landwirtsh., do. 1 1/2 Sch.
Chemischer Ackermann, durchl. 3. 2 Sch.
Georg Wigand in Leipzig.

[9754.] Inserate
in den Wegweiser-Anzeiger.

Den im August erscheinenden Nachträgen Bernhardi, Volks- u. Jugendschriften-Wegweiser, Erster Nachtrag, Schwab und Klüpfel, Wegweiser, Zweiter Nachtrag, wird ein

Literarischer Anzeiger

in 3000 Aufl. à volle Petitzeile 2 1/2 Sch.
beigegeben, den ich zur Benutzung, besonders für Volks- und Jugendschriften und bibliographische Werke angelegentlich empfehle.

Leipzig, im Juli 1856.

Gustav Mayer.

Inserat-Offer für die Verleger landwirthschaftlicher u. populärer Artikel.

[9755.] Den geehrten Verlegern bezeichnete Artikel empfehle ich zu erfolgreichen Anzeigen den in meinem Verlage erscheinenden Göthen'schen Kalender, mit Herzogl. Privilegium, welcher in jedem Hause „Anhalts“ das ganze Jahr hindurch täglich benutzt wird. Die jetzige Stärke der Auslage ist 18,000. Ich berechne die gespaltene Quartzeile (Petitschrift) mit 3 Sch., muß jedoch bitten, daß sich die Inserate spätestens Mitte August in meinen Händen befinden.

Göthen.

Paul Schettler.

Illustrirter Kalender für 1857.

[9756.] Ich erlaube mir, Sie darauf aufmerksam zu machen, dass ich auch für den nächsten Jahrgang des Illustrirten Kalenders

Bekanntmachungen von Büchern,

Kunstsachen, Musikalien, Landkarten etc.

bis zum 15. August annehme und die gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum mit 4 Sch. netto berechne.

Bei der grossen Verbreitung des Kalenders glaube ich denselben mit Recht als eines der wirksamsten Bekanntmachungsmittel bezeichnen und Ihnen zur Benutzung für Ihre Inserate empfehlen zu dürfen.

Ergebnist

Leipzig, im Juli 1856.

J. J. Weber.

[9757.] Den Herren Verlegern empfehlen wir unser

Zylographisches Atelier

zu gefälligen Aufträgen. Bei prompter und sauberster Ausführung notiren wir höchst billige Preise und besorgen auf Wunsch auch Zeichnungen für den Holzschnitt durch Künstler ersten Ranges, sowie die Übertragung der Zeichnungen auf Holz nach eingesandten Skizzen.

Verlags-Comptoir in Berlin.

Localveränderung der Coloriranstalt

[9758.] von
Julius Gärtner, Colorist und Zeichner,
vormals Querstraße Nr. 19,
jetzt Johannisgasse Nr. 12.
Ergebnist
Leipzig. Jul. Gärtner.

Börse in Leipzig, am 25. Juli 1856.

Course im 14 Thaler-Fusse.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	1k. S. 2 Mt.	— 143 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . .	1k. S. 2 Mt.	— 103 1/2
Berlin pr. 100 ,f Pr. Crt. . . .	1k. S. 2 Mt.	— 99 1/2
Bremen pr. 100 ,f Lsdr. à 5 ,f	1k. S. 2 Mt.	— 110 1/2
Breslau pr. 100 ,f Pr. Crt. . . .	1k. S. 2 Mt.	— 99 1/2
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	1k. S. 2 Mt.	— 57 3/16
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . .	1k. S. 2 Mt.	— 153 3/8
London pr. 1 Pf. St. . . .	7 Tagedat. 2 Mt.	— 6. 22 1/4
Paris pr. 300 Fres. . . .	1k. S. 2 Mt.	— 81
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss	1k. S. 2 Mt.	— 100 1/2
	3 Mt. —	99
Augustd'or à 5 ,f à 1/3 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . auf 100	d°. —	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,f idem	d°. —	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,f nach ger. Ausmünzf. . . .	d°. —	10 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 16 1/4
Holland. Duc. à 3 ,f auf 100	—	6
Kaisrl. d°. d°. . . .	d°. —	7
Bresl. d°. d°. à 65 1/2 As	d°. —	—
Passir d°. d°. à 65 As	d°. —	—
Conv. Species u. Gulden	d°. —	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . .	d°. —	4
Gold pr. Mark fein Cöln	d°. —	—
Silber d°. . . .	d°. —	—
Noten der K. K. Oestr. pr. Nat. Bank pr. 150 fl.	—	100%
Kurhessische, Anh. Cöthen u. Bernburg, Schwarz. Rudolstadt u. Meiningen- sche Cassen-Anweis. à 1 u. 5 ,f	—	—

Übersicht des Inhalts.

Erschienene Neuigkeiten d. deutschen Buchhandels. — Über das geistige Eigentumrecht des Übersetzer.

an seiner Übersetzung. — Miscellen. — Anzeigblatt Nr. 9650-9758. — Börse in Leipzig, am 25. Juli 1856.	
André in P. 9702.	Hedenhauer 9715.
Anonyme 9652, 9736, 9739.	Heinze, Gebr. 9722.
Äscher & G. 9654, 9668.	Helf 9716.
Baedeker in R. 9701.	Helwing 9653.
Besser in S. 9669.	Hermann in P. 9670.
Bruère 9660.	Herold in S. 9698.
Büch., Evangel. 9706, 9749.	Herz 9711.
Calve'sche Buchb. 9738.	Hegel 9719.
Cajin 9700.	Henn in S. 9651.
Dedmann 9693.	Hesse 9744.
Dittmer 9675.	Hienisch 9705.
Einhorn 9666.	Hirz 9692, 9737.
Engelhardt 9655, 9680, 9689.	Hirter 9747.
Erv. d. Frff. Museum 9659.	Jacobi in D. 9730.
Fischer in G. 9681.	Jacobs 9671.
Fischer & R. 9676.	Jantsch in G. 9708.
Franz 9690.	Jonaß Sort. 9731.
Franz 9710.	Julien 9720.
Gachel 9683.	Karañat 9709.
Gärtner in Leipzig 9758.	Kellner 9685, 9726.
Graßmann 9662.	Kirchhoff & B. 9714.
Gress 9650.	Klotten & G. in Köln 9751.
Gumprecht 9664.	Koch in R. 9704.
Günther in P. 9745.	Kublitz 9697.
	Ranke 9688.
	Ludewig 9703.
	Mayer, G. in P. 9754.
	Meiners & S. 9691.
	Merck 9752.
	Mittler & S. 9735.
	Mohr in B. 9725.
	Moser 9665, 9682.
	Niemeyer, G. B. 9728.
	Ritter 9723.
	Otto 9681, 9729, 9741.
	Pfeifer 9734.
	Bertels-B. & M. 9727.
	Pichler & We. & S. 9687.
	Reiß 9686.
	Reyher 9694.
	Ritter-Biedermann 9658.
	Röder in Berlin 9750.
	Röder in H. 9743.
	Röth 9657.
	Röth 9712.
	Salomon 9712.
	Sauerländer Sort in H. 9695.
	Scherer 9742.
	Schettler 9755.
	Schlüter 9699.
	Schne & G. 9656.
	Schweifelt 9677.
	Sennwald 9721.
	Syrtinger 9707.
	Starke 9717.
	Stehelt 9672-73.
	Stein in R. 9696.
	Steinbäumen 9718.
	Stiller in G. 9733.
	Striebel 9663.
	Stuhr 9679.
	Thimm 9746.
	Berl.-Gompt. in Berl. 9757.
	Voigt in B. 9748.
	Boigt & G. 9674.
	Weber in R. 9756.
	Weber & G. 9713.
	Weiß in G. 9667.
	Wiganb. G. in P. 9753.
	Wünster 9740.
	Wölfe 9732.
	Wöller 9678.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.